

## Presseinformation

25. September 2012

### **Amtseinführung der niederösterreichischen Landespolizeidirektoren**

#### **LH Pröll: „Genießen Vertrauen von Mannschaft und Bevölkerung“**

Im niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten fand am heutigen Dienstag, 25. September, die Amtseinführung für die niederösterreichischen Landespolizeidirektoren statt. So konnte Dr. Franz Prucher aus den Händen von Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Ernennungsdekret zum Landespolizeidirektor entgegen nehmen. Zu seinen Stellvertretern wurden Franz Popp und Dr. Rudolf Slamanig ernannt.

Die Amtseinführung finde in einer „bewegten Zeit“ statt, meinte Landeshauptmann Pröll und verwies u. a. auf grenzüberschreitende kriminelle Netzwerke und steigende Brutalität der Täter. In diesen bewegten Zeiten sei es wichtig, „dass es Konstanten gibt“, betonte Pröll: „Und diese Konstanten sind die Führungspersönlichkeiten in der Landespolizeidirektion in Niederösterreich.“ Prucher, Popp und Slamanig zeichneten sich durch „hohe fachliche, emotionale und soziale Kompetenz“, aber auch durch eine „besondere Persönlichkeitsstruktur“ aus, sagte der Landeshauptmann. Darüber hinaus „genießen diese drei Führungspersönlichkeiten die Wertschätzung und das Vertrauen von Mannschaft, Bevölkerung und Bundesland Niederösterreich“, so Pröll.

Durch die neuen Landespolizeidirektionen entstehe „eine Sicherheitsstruktur, die uns in die Lage versetzt, näher beim Bürger und noch rascher und effizienter zu sein“, sagte Bundesministerin Mikl-Leitner in ihrer Ansprache. Das neue Führungsteam in Niederösterreich bringe „sehr viel Kompetenz, aber auch Sensibilität und Bürgernähe“ ein, meinte sie weiters. Das gemeinsame Ziel sei es, „für noch mehr Sicherheit der Menschen in dieser Republik zu sorgen, denn Sicherheit gehört zu den zentralen Bedürfnissen des einzelnen“.

Der neue Landespolizeidirektor Prucher sprach von einem „historischen Tag für die Sicherheit in Niederösterreich“. Prucher weiters: „Wir werden den bewährten Sicherheitsweg auch in Zukunft weiter gehen und weiter entwickeln - gemeinsam mit unseren großartigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.“

## Presseinformation

Landespolizeidirektor HR Mag. Franz Prucher wurde 1955 geboren und trat 1976 in den Polizeidienst ein. Nach mehreren Stationen in Wien (u. a. Leiter des BKP Fünfhaus) bekleidete er vor seiner Ernennung zum Landespolizeidirektor die Funktion des Sicherheitsdirektors für Niederösterreich (seit 2003).

Landespolizeidirektor-Stellvertreter Generalmajor Franz Popp (geboren 1963) trat im Jahr 1982 in die Bundesgendarmerie ein. Ab dem Jahr 2005 war er Stellvertreter des Landespolizeikommandanten von Niederösterreich, seit 1. Februar 2012 war er mit der Leitung des Landespolizeikommandos betraut.

Landespolizeidirektor Dr. Rudolf Slamanig wurde 1957 geboren und trat 1977 als Sicherheitswachebeamter in die BPD Wien ein. Zuletzt war er seit 1997 Leiter der Abteilung für Staats-, Personen- und Objektschutz sowie Stellvertreter des Sicherheitsdirektors.



Amtseinführung der niederösterreichischen Landespolizeidirektoren: Landespolizeidirektor-Stellvertreter Dr. Rudolf Slamanig, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Landespolizeidirektor Dr. Franz Prucher, Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Landespolizeidirektor-Stellvertreter Franz Popp (v.l.n.r.).

© NLK